1. Beilage zu Nr. 126 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag, den 31. Mai 1896.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K Halle, 29. Mai.

Fahrlässige Tödtung. Das am 7. December v. J. beim Bau der Halle-Hettstedter Bahn zwischen Bentendorf und Zappendorf geschehene schreckliche Unglück hatte Veranlassung gegeben zur Erhebung einer Anklage wegen fahrlässiger Tödtung und fahrlässiger Körperverletzung. Ueber jenes Unglück, Tödtung zweier Arbeiter und Verletzung eines Arbeiters beim Niedergange einer Ausschachtung, ist damals im General-Anzeiger berichtet worden. Wegen erwähnter Vergehen war angeklagt der Schachtmeister Johann Czirczewski aus Zappendorf, aus Schlesien gebürtig, 42 Jahre alt, unbestraft. Er sollte durch Vernachlässigung seiner Berufspflicht erwähntes Unglück verschuldet haben, indem er als Leiter der Ausschachtungen beim Durchstich einer 6 Meter hohen Bergwand nicht die gehörigen Vorsichtsmaßregeln getroffen habe. An erwähnter Stelle hatten die vom Angeklagten angestellten Arbeiter damals den Durchstich jener Bergwand so weit gefördert, daß eine Böschung fertig war. Um die andere Böschung herzustellen, hatte man unten zu graben begonnen, das sogenannte Unterschrämen, womit bezweckt wird, die obere Erdmasse leichter beseitigen zu können. Hierbei war jedoch unterlassen, Abstreifungen anzubringen, was zur Folge gehabt, daß plötzlich der obere Theil der Wand herabstürzte und zwei Arbeiter, Zacharias und Günther, Familienväter, unter sich begrub, während ein abgesprungenes Stück Erdreich einem polnischen Arbeiter ans linke Bein traf und selbiges erheblich verletzte. Die beiden Verschütteten hat man nach dem Ausgraben als Leichen gefunden. Der verletzte polnische Arbeiter ist wieder hergestellt. Vom Angeklagten wurde ein Verschulden seinerseits in Abrede gestellt mit dem Bemerken, das Arbeiten an jenem Durchstich so angeordnet zu haben, wie er es während seiner 16jährigen Thätigkeit als Schachtmeister stets gethan. Das Einstürzen der Wand sei gar nicht zu beschrieben gewesen, da das obere Erdreich durch das damalige Frostwetter zu einer festen Masse geworden sei. Eingetretenes Regen- und Schneewetter hätten aber wahrscheinlich die unteren Schichten gelockert und so unerwartet den Niedergang der Wand herbeigeführt. Nachmittags 3 Uhr habe er wegen zu schlechten Wetters den Arbeitern befohlen, mit Arbeiten aufzuhören. Einige der Arbeiter hätten sich aber noch aufgehalten und gerade, als er ihnen zugerufen, wegzugehen, sei die Wand eingestürzt. Der abgestürzte Theil sei nicht unterschrämt gewesen. Von den Kreisgerichtsrath Dr. Arthur Wolff aus Merseburg, aus Schwabach gebürtig, 41 Jahre alt. Vom persönlichen Erscheinen zur Verhandlung war er wegen Krankheit entbunden worden. Die gegen ihn erhobene Beschuldigung lautete dahin, er habe am 21. Juni d. J. in Merseburg seinen Kutscher Hartung mit einem Revolver zu erschießen bedroht und am darauf folgenden Tage eine Drohung ähnlicher Art getan. Bei seiner kommissarischen Vernehmung hat der Angeklagte dies in Abrede gestellt und dazu erklärt, der Kutscher Hartung habe fragwürdigen Vorgang erfunden, nachdem ihm mit einer Anzeige wegen Diebstahls gedroht worden. Bei einer andern Vernehmung hatte der Angeklagte gesagt, den Spezellen seinen Angeklagten habe er Hartung nicht angegeben. Was fragliche Bedrohung betreffe, so sei davon gar nicht mehr. Gegen 12 Uhr Nachts an jenem Tage habe er mit Laterne und Revolver sein Gehöft revidirt. Der Kutscher sei ohne Erlaubniß ausgegangen und habe die Pferde ungetränkt gelassen. Im Hausflur sei Hartung gekommen; selbiger habe gesagt, er sei nicht ausgewesen und habe die Pferde getränkt; er fürchte sich nicht vor dem Revolver. Bedroht habe er, der Angeklagte, den Kutscher nicht. Weggekommen sei ihm damals etwas Wein, eine goldene Kravattennadel mit Brillanten, über 100 Mk. werth, einige Taschentücher, Handschuhe und Cigarren und im Futterkasten im Pferdestall hätte sich ein Kistchen mit Patronen vorgefunden. Der Kutscher Hartung habe sich gemein und rüpelhaft betragen. Dieser, als Zeuge vernommen und zwar zunächst uneidlich, bekundete, er sei 26 Jahre alt und vom März bis 22. Juni v. J. bei Herrn von Goldfuß im Dienst gewesen. Bestraft sei er einmal wegen Unterschlagung mit 1 Tag Gefängniß; dies ist der Fall betreffs des entwendeten Weines. Außerdem gab der Zeuge an, wegen Kuppelei mit 6 Wochen Gefängniß bestraft zu sein, als er in Freyburg a. U. in einem Hotel als Hausdiener in Stellung gewesen. Entwendungen habe er sich nie zu Schulden kommen lassen, auch nicht bei Herrn von Goldfuß. Letzterer habe ihm für die drei Monate Dienstzeit keinen Lohn bezahlt, obgleich monatliche Zahlung ausgemacht worden sei. Von anderer Seite habe er, Hartung, erfahren, daß jeder Diener bei Herrn von Goldfuß Prügel gekriegt habe; deshalb habe er gesäußert: „bei mir kommt er nicht an, ich habe mir schon was zurecht gelegt.“ Wegen Entlaufen eines Hundes sei Herr von Goldfuß am 21. Juni aufgebracht gewesen und habe unter Schimpfreden von ihm, dem Kutscher, das Herbeischaffen des Hundes verlangt, aber zur Fahrt nach Halle, wohin der Hund gelaufen war, kein Geld geben wollen. Deshalb habe er, Hartung, zumal er am Verschwinden jenes Hundes nicht Schuld gewesen, sich nicht um die Sache bekümmert. Am Abend habe der Herr getlingelt, worauf er, der Kutscher, gedacht, er solle wegen der Pferde etwas abtragen, weshalb er nicht hinaufgegangen. Denn sei der Herr mit einem Revolver gekommen und habe gesagt: „Du Lump, willst mir wohl auf der Nase rumtanzen? Ich schieße Dich gleich übern Haufen, das ist mir ganz egal.“ Ob der Revolver geladen gewesen, hatte der Bedrohte nicht bemerkt. Am nächsten Tage war es zu einem Auftritte ähnlicher Art gekommen, wobei der Herr von Goldfuß geäußert habe, er, der Kutscher, solle ihn nicht zum Zorne reizen, sonst stehe ihm der Revolver bevor. Nach dieser Aussage erfolgte die Vereidigung des Zeugen. Der Staatsanwalt war der Ansicht, daß vieles gegen die Glaubwürdigkeit des Zeugen Hartung spräche; das Vergehen sei deshalb als nicht erwiesen zu erachten und Freisprechung des Angeklagten zu beantragen. Der Gerichtshof hatte dem Zeugen Hartung Glauben geschenkt, da nichts vorliege, das ihn unglaubwürdig erscheinen lasse. Gegen den Angeklagten sei eine Geldstrafe für angemessen erachtet, weil er gereizt worden war. Erheblich habe jedoch die Strafe bemessen werden müssen, um dem Angeklagten bemerklich zu machen, daß man Dienstboten nicht so, wie geschehen, behandeln darf. Erkannt wurde auf 150 Mk. Geldstrafe oder im Unvermögensfalle für je 15 Mk. einen Tag Gefängniß.

„Das Weibliche war stärker.“ Vom Schöffengericht zu Zörbig war die separirte Ehefrau Friedrich aus Möst wegen qualifizirter Körperverletzung zu 3 Monaten Gefängniß und wegen Hausfriedensbruch zu 15 Mk. Geldstrafe verurtheilt worden, wogegen die Angeklagte Berufung eingelegt hatte. Sie wollte bei betreffendem Vorgange in Rothweder gewesen sein. Was es mit dieser „Rothweder“ für eine Bewandtniß gehabt, ergab sich bald, als man den Gegner der Angeklagten erblickte. Es war der 62 Jahre alte Sattlermeister und Handelsmann Wilhelm Bennemann aus Möst, eine kleine, schwach aussehende Person, während die 42 Jahre alte Angeklagte von großer und starker Gestalt ihm offenbar an Körperkräften bedeutend über sein mußte. Zur vorigen Zahre war sie bei Herrn Bennemann als Wirtschafterin in Stellung gewesen, bis Zerwürfnisse zu einem Auseinandergehen der Beiden führten. Und aus diesem Anlaß hatte die Angeklagte am 2. December mit Herrn Bennemann einen gewalttätigen Auftritt gehabt, wobei sie ihren Gegner mit einem Dreschflegel so bearbeitet hatte, daß der Mißhandelte außer andern Verletzungen einen Bruch des linken Unterarms (Ellbogenröhre) erlitt und noch jetzt diesen Arm nicht wie früher zu gebrauchen im Stande ist. Wie vorauszusehen, erfolgte Verwerfung der Berufung der Angeklagten, da die erkannte Strafe als angemessen begeichnet wurde.

Handel und Börse.

Hallesche Produktenbörse vom 30. Mai.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr per 1000 kg Netto

Weizen ruhig, 155—156 M. feinster märkischer über Notiz. Hanfweizen 149—153 M. Roggen ruhig, 125—128 M. feinster ohne Notiz. Futtergerste 117—128 M. Hafer fest, 138—140 M., feinster über Notiz. Mais, amerik. Mixed, 96—98 M. Donaumais 117—118 M. Raps —,— M. Rübsen —,— M. Kleesaat ohne Handel. Kümmel excl. Sack per 100 kg netto —,— M. Stärke incl. Fass von 100 kg Inhalt per 100 kg netto. Hallesche prima Weizenstärke 33,50—35,50 M. Malzstärke für 100 kg netto 30,00—33,00 M.

Preise pro 100 kg netto.

Linsen —,— M. Bohnen —,— M. Kleesaaten —,— M. Mohn, blau, —,— M., Weizenmehl 00 brutto einschl. Sack 22,50—23,50 M. Roggenmehl 0 brutto einschl. Sack 18,00 19,00 M.

Futterartikel, gefragt. Futtermehl 12,00—13,00 M. Roggenkleie 9,50 bis 10,00 M. Weizenschalen 9,00—9,50 M. Weizengrieskleie 9,00—9,50 M. Maiskeime, helle 9,00—9,50 M., dunkle 8,00—8,75 M. Gelbkuchen 9,00 10,00 M. Malz 25,50—27,50 M. Rüböl 45 75 M. Petroleum 21,50 M. Solaröl 0,825 30° 12,50 M. Spiritus per 10,000 L.% ohne Fass. Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe —,— M. mit 70 M. Verbrauchsabgabe 33,70 M. Rüben —,— M.

Hallescher Zuckerbericht vom 29. Mai 1896.

Rohzucker. Die vorliegende Berichtswoche setzte in ruhiger Stimmung ein und verlief in weiteren Verlauf stark weichende Anmanderungen, wodurch die Preise für effektive Waare entsprechend gedrückt wurden. Unter diesen Verhältnissen hielten die Fabriken meist ihre Bestände fest und wurde nur ein Plätchen Kornzucker vorgestern auf 12,10 Mk. excl. 88% gehandelt. Umsatz 4000 Centner.

Raffinirter Zucker. Die Raffinerien brachten auch in dieser Woche Angebote nicht an den Markt, da sie vorerst alte Abschlüsse erledigen wollen, und sind deshalb Umsätze nicht zu verzeichnen.

Rohzucker.

Granul. incl.	—,— —,—	Rend. 92% excl.	— —
Krystall I., incl.	—,— —,—	„ 88% „	— —
über 99,5%,	—,— —,—	„ „	— —
Krystall II. incl.	—,— —,—	Nachprod. 75% Rend.	— —
über 98%	—,— —,—	„ excl.	— —
Korn 96% excl.	—,— —,—		

Raffinirter Zucker.

Raff. ff., excl.	—,— —,—	Patent-Würfel	—,— —,—
do. fein „	—,— —,—	Gem. Raff. I., einschl.	—,— —,—
Melis fein, „	—,— —,—	do. do. II. „	—,— —,—
do. mittel, „	—,— —,—	Gem. Melis I., „	—,— —,—
Würfelzucker I., einschliesslich Kiste	—,— —,—	do. do. II., „	—,— —,—
		Farin	—,— —,—

Melasse zur Entzuckerung. Melasse fre Brennereien —,— Mk.

Preise für 50 Kilogramm.

Hallesche Börse vom 30. Mai.

	Dividende für	Prozs.	Zinstermin.	Zinsfuss.	Cours-Notiz.
4% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	1/1 u. 1/10	4	102,25B
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102B
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102 25G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102.20G
Aekener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,90B
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,80G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101.80G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100,50G
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	104 70G
3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,25B
3% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3	94.50G
4% „ Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	4	102G
3½% „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,25G
Knappschafts-Bernsdorgensenschaft. 4% Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	104,50G
3½% Unstrutt-Regul.-Oblig. (Bretl. Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101G
4% Hyp.-Act. d. Gröllw. Act.-Papierfabrik	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
P. Zimmermann & Co. Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,75G
Hallesche Actien-Brauerei. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101 50G
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,75G
4% Hyp.-Anl. d. Schwerkschaft. Ludwig II.	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
4% Hyp.-Anl. d. Waldauer Braunk.-Act.-G.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	104 25G
4% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103,75G
4% Werschen-Weissenf. Brk.-Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	105G
Zeitzer Paraff.- u. Solaröl-Fabrik 5% Schuldverschr. rückz. a 103%	—	—	1/1 u. 1/7	5	—
Halleschen Bank-Vereins-Actien	1895	6%	1/1	5	153 50bz
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien	1895	3½	1/4	4	89G
Cunnern Malzfabrik-Actien	1894.95	12½	1/7	5	170G
Gröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien	1894.95	12	1/7	5	216G
Dürrsteutz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.	1894/95	2	1/4	4	87B
Kilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1894.95	0	1/4	4	68,50B
Brauerei zum Feldschlösschen	1894.95	8½	1/4	4	—
Giesing, Zuckerfabrik-Actien	1894/95	4½	1/4	4	119,75G
Hallesche Hafenbahn-Actien	1894/95	3½	1/7	3½	—
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1895	32	1/7	4	418B
Hallesche Brauerei-Actien	1895	0	1/7	4	—
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Actien	1894/95	9	1/7	4	168G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1895/96	9½	1/7	4	125B
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1894/95	8	1/7	5	155G
Naumburger Braunkohlen-Actien	1894/95	12	1/4	4	160G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1894/95	4½	1/4	4	100G
Packhofs-Actien	1894	0	1/7	4	65G
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1895/96	10½	1/4	4	182,25G
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Actien	1895	6	1/7	4	123B
Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.	1895	6	1/7	4	126B
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1894.95	5	1/4	4	120G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1895.96	13½	1/4	4	208G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1894/95	20	1/7	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik Actien	1895/96	5½	1/4	4	92,75bzG
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1894.95	0½	1/7	4	133,50B
Brauerei Gebr. Reichardt (Berliner-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Consol. Hallesche Pfannerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	210G

) Die Kurse der mit bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha. Die vorgenannte älteste und grösste deutsche Lebensversicherungsanstalt, welche, wie bekannt, lediglich mit der Lebensversicherung auf den Todesfall sich beschäftigt, hat auch im Jahre 1895 wieder recht befriedigende Geschäftserzeugnisse gehabt. Es wurden von ihr 5878 neue Versicherungen über 38 813 900 Mk. abgeschlossen. Die Summen, welche für eingetretene Sterbefälle zu zahlen waren, blieben wieder erheblich — um mehr als 2 Millionen Mark! — hinter der rechnungsmässigen Erwartung zurück, und die Abgänge bei Lebzeiten hielten sich in sehr mässigen Grenzen. Der Versicherungsbestand stieg auf 85 441 Personen mit 691 689 800 Mk. Versich.-rungssumme. Er hat an Reinmitteln zu reinem Zwecke von 1861 Personen mit 19 320 800 Mk. Versicherungssumme erfahren. Auch in finan-ieller Hinsicht erwiesen sich die Geschäftsergebnisse im Jahre 1895 wieder durchaus günstig. Der reine Jahres-Ueberschuss betrug 4 194 320 Mk. Dieses Ergebniss ist ausser einer günstigen Verlauf der Sterblichkeit hauptsächlich dem Umstande zu verdanken, dass die Bankfonds ungeachtet des niedrigen Standes des Zinsfusses immer noch einen den rechnungsmässigen bedarf erheblich überschreitenden Ertrag liefertem, und dass die Verwaltungskosten auf dem ausserordentlich niedrigen Satze von 4,44 Prozent der Jahres-Einnahme gehalten werden konnten. Die Fonds der Bank erreichten die Höhe von 219 457 617 Mk. Darunter sind 15 468 169 Mk. reine Ueberschüsse enthalten, die im Laufe der nächsten Jahre voll und unverkürzt als Dividende an die Versicherten zurückgewährt werden. Im Jahre 1896 beziffert sich diese Dividende insgesammt auf 7 510 494 Mk. und stellt sich für die einzelnen Versicherten je nach der Art und dem Alter ihrer Versicherungen auf 29½ bis auf 114% der im Jahre 1891 eingezahlten Jahres-Normalprämie.

Breslau, 27. Mai. (Samenbericht von Oswald Hübner, Breslau) Die Umsätze der letzten Woche waren behufs Spekulation in Rothklee wieder recht bedeutende, wobei Preise eine etwas steigende Tendenz verfolgten, und sich auch darin behaupteten; von anderen Farben wurde wenig angeboten, und sind Incarnat- und Gelbklee in schönen, hellen und grobkörnigen Saaten knapp. Für rinfuttersaaten zeigte sich lebhafte Nachfrage, doch können alle diese Saaten zu selten billigen Preisen geliefert werden. Ich notire und liefere seidefrei:

Original-Provencer Luzerne 55—60 Mk., französische 48—54 Mk., Sand-Luzerne 40—46 Mk., Rothklee 38—44 Mk. Weißklee 45—60 Mk. Gelbklee 12—16 Mk. Incarnatklee 16—19 Mk., Wundklee 25—35 Mk., Schwedischklee 30—45 Mk., englisches Raigras prima importirtes 15—18 Mk., schlesische Absaat 12—15 Mk., ital. Raigras prima importirtes 15—20 Mk., schlesische Absaat 14—17 Mk., Thimothee 27—30 Mk., Senf, weisser oder gelber 10—13 Mk., Seradella 8—10 Mk., Sandwicken 10—15 Mk., Pferdezahn-Mais 7,00—7,50 Mk., Buchweizen, silbergrauer 8,50—10 Mk., brauner 8—10 Mk. Knörich langranziger 10—12 Mk. kurzer 9—11 Mk. per 50 kg. Wicken, schlesische 13—15 Mk., Peluschken 15—17 Mk. Lupinen, gelbe 12—15 Mk., Pferdebohnen 14—17 Mk., Viktoria-Erbsen 14—17 Mk., Erbsen, kleine 15—17 Mk. per 100 kg netto ab Breslau.

Zucker.

Magdeburg, 29. Mai. Kornzucker exclusive von 92% 12,40, Kornzucker exclusive 88% Rendement —,— Nachprodukte exclusive 75% Rendement 9,00—9,60. Matt. Brodraffinade I. 25,75 Brodraffinade II. —,—. Gemahlene Raffinade mit Fass —,—. Melis I. mit Fass 25,00. Ruhig. Rübenzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Mai 10,97½ Gd., 11,07½ Br. pr. Juni 11,00 bez., 11,07½ Br., pr. Juli 11,22½ bez., 11,30 Br., pr. August 11,40 bez., 11,45 Br., pr. Oktober-December 11,10 bez., 11,12 Br. Flau.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 25 000 Centner.

Hamburg, 29. Mai. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88% frei an Bord Hamburg pr. Mai 11,7½, pr. Oktober 11,22. Behauptet.

Kaffee.

Hamburg, 29. Mai. Kaffee good average Santos pr. Mai 65, pr. September 59½, pr. December 58½. Stetig.

Amsterdam, 29. Mai. Java-Kaffee good ordinary 51½.

Havre, 29. Mai. Kaffee good average Santos pr. Mai 76,00, pr. September 72,25, pr. December 68,75. Unregelmässig.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 29. Mai. Weizen loco: 150—162. Mai 157,00, Juli 149.00, September 146 50, befestigt. Roggen: loco: 115—119. Mai 114,50 Juli 115,50, Septbr. 117,00, befestigt. Hafer: loco: 123—147, Mai 126,00, Juli 123,25, September —,—, still. Gerste: loco: —,—. Futtergerste: 113—170. Rüböl: loco: —,—, Mai 45 00, Oktober 45,50, matt. Spiritus: (70er Waare) loco: 33,60, Mai 33,90, Juni 33,80, Juli 33,90, August 33,50, September 33,70, behauptet. (50er Waare) loco: —,—. Petroleum loco: 19,40.

Hamburg, 29. Mai. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 158 bis 158. Roggen loco ruhig, hiesiger — —, schleswig-holst. loco neuer 120—128, russischer loco ruhig, 75—80. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl (unverzollt) ruhig, loco 46½. Spiritus ruhig, pr. Mai-Juni 17 Br., pr. Juni-Juli 17 Br., pr. August-September 17½, Br., pr. September-Oktober 17½. Kaffee ruhig, Umsatz — Sack. Petroleum ruhig. Standard white loco 5,65. Wetter: Bewölkt.

Stettin, 29. Mai. Weizen ruhig, loco geschäftslos, pr. Mai-Juni 154.00, pr. Septbr.-Oktbr. 146,00 Roggen ruhig, loco geschäftslos, pr. Mai-Juni 113,25, pr. September-Oktober 117,00 Pommerscher Hafer loco 119—123. Rüböl loco still, pr. Mai 45,20, pr. September-Oktober 45,50 Spiritus unverändert, loco mit 70 Mk. Konsumsteuer 32,30. Petroleum loco: 9.85.

Breslau 29. Mai. Spiritus pr. 100 Liter 100%, excl. 50 Mk. Verbrauchsabgabe pr April 51,30, do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. April 31,68. Wetter: Gewitterregen.

Newyork, 29. Mai. Weizen pr. Juli 65½. Mais pr. Juli 34½.

Petroleum.

Antwerpen, 29. Mai. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 16½ bez. u. Br., pr. Mai 16½, Br., pr. Juni 16½, Br. Fest.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffnungs-Termin	Anzeige-Termin	1. Gläub.-Versamml.	Prüfungs-Termin
Rüssmann & Bloch, H.-Ges.	Berlin	Berlin	26.5	5.8	23.7	19.9
G. v. d. Ruhr, Kaufmann	Urft	Blankenheim	26.5	9.7	25.6	28.7
H. Friemann Kaufmann	Hagen	Hagen	26.5	1.7	25.6	30.7
G. Pollmeier, Schuhmacher	Letmathe	Iserlohn	26.5	20.6	26.6	4.7
E. Siebel, Polsterer	Osnabrück	Osnabrück	25.5	19.6	19.6	1.7
M. Reichel, Handelsfirma	Rübenau	Zöblitz	21.5	22.6	6.7	6.7

Hallesches Stroh- und Heubericht vom 30. Mai.

(Mitgetheilt von Otto Westphal.)

Roggen-Langstroh (Handdrusch) 1,80—2,00 M. Maschinenstroh 1,50 M. Wiesenheu, hiesiges oder gutes Thüringer 3,50 M. Odeheu oder anderes minderwerthiges 2,00—2,50 M. Kleeheu 3,00 M. Torfstreu 1,40 M.

Berliner Börse

vom

29. Mai 1896.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,425bz
Französische Noten		81,10B
Italienische „		76,00bz
Oesterreichische	100 Fl.	170,10bz
Russische	100 R.	216,90bz
Schweizer	100 F.	81,00G

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,40G
do. do.	3½	105,00G
do. do.	3	99,50G
Preuss. Cons. Anleihe	4	106,30bzG
do. do.	3½	105,00bzG
do. do.	3	99,70bz
Staats-Schuldscheine	3½	100,90G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	—
Landsch. Centr. Pfandbr.	3½	101,00B
do. do.	3	95,10bz

Ausländische Fonds.

Buenos-Ayr.-G.-A. 5000	—	40,25bzG
Chinesische Anleihe	5½	105,80bzG
Italienische Rente	5	87,20bz
Lissab.-Anl. 86, 1. u. 3.	4	71,40bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	96,00B
do. do. (1890)	6	96,10bz
St.-Eisenb.-Oblig.	5	87,10B
Port. Staats-Anl. 88—89	—	41,10G
Röm. St.-Anl. II.—VIII.	4	87,00B
Rumän. fund.	5	103,00bz
do. amort.	5	99,80bz
do. do. 1891	4	88,00bz
Russ. cons. Anl. 1880	4	102,90G
do. Gold-Anl. v. 1884	3½	98,90bz
do. cons. Eisenb.-Anl.	4	—,—
do. do. 5er	5	—,—
Serbische Gold-Pfdbr.	5	87,25bzG
do. Rente 1884	5	68,25bzG
do. do. 1885	5	—,—
Ungar. Goldrente 1000	4	103,75G
do. do. 500	4	103,75G
do. do. 100	4	103,75G
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	105,90bz
do. do. 100	4½	102,40bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6½	155,10bz
Lübeck-Büchen	6½	154,25bzG
Mainz-Ludwigshafen	5½	119 00G
Marienburg Mlawka	2½	87,00bz
Ostpreuss. Südbahn	3	90,25bzG
Ital. Mittelmeerbahn	5	93,50bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,35bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,41bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81 05G
Wien	100 Fl.	8 T.	169 95bz
Schweiz	100 Fr.	8 T.	80,75G
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,55bz
Petersburg	100 SR.	3 M.	213,85bz

Privat-Diskont 2⅝.

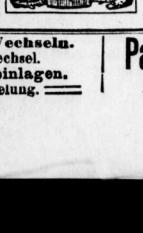
Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	148,25bzG
Breslauer Disk.-Bank	7	119,50bzG
do. Wechs.-Bank	5½	105,50bzG
Darmstädter	8½	153,90bz
Deutsche Bank	10	187,00bzG
do. Genossenschaftsbk.	6	131,00bzG
Diskonto-Kommandit	10	207,20bz
Dresdener Bank	8	156,00bz
Leipziger Kreditanstalt	11	213,25G
Mainlerbank	7	107 10G
Meininger Hypothek.-B.	6	130,10G
Oesterreichische Kredit.	5½	106,75bz
Nationalb. für Deutschl.	8½	140,50bzG
Oesterreich. Kredit	11½	217,40bz
Preuss. Boden-Kredit	7	144,10bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	176,00G
Reichsbank	5½	159,00bzG
Russische Bank	12	131 00B
Sächsische Bank	4½	123,10G
Schaaffhaus. Bank-V.	7	139,10bzG
Schlesischer Bank-Ver.	7	130,10bzG

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Algem. Elektr.-Gesell.	11	243 00bzG
Anglo Kont.-Guano	4½	101 00bzG
Anhalter Kohlen	4	104,75bzG
Berliner Böhm. Franb.	11	250,90bzG
do. Br. Fatzenhofer	5	240,50G
do. do. Schnellesse	14	290,00bzG
do. Elektricit.-W.	12½	245,00bzG
Bochumer Gusstahl	5	159,00bzG
Crollwitzer Papier	0	216,25G
Dannenbaum	2½	101,50bzG
Donnersmarckhütte	8	150,90bz
Dortmund. Union-St.-Pr.	0	48 00bzG
Eilenburger Kattun	0	69,00bzG
Eisenhütte Thale St.-Pr.	0	74,40+
Gelsenkirchen Bergw.	7	168,00bzB
Glauziger Zuckerfabrik	4½	121,00B
Greppiner Werke	4	90 60G
Grosse Berl. Pferdebahn	12	351,50bzG
Hallesche Maschinen	32	415,75bzG
Hamburger Packetfahrt	5	132,75bz
Harzener Bergbau	5	138,00bzG
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	122,00bzG
Heinrichshall	6	—
Hibernia & Shamrock	7½	174,75bz
Hildebrand Mühlen	9	168,25bz
Hörder-Hütten konv.	0	16,10G
do. St.-Prior.	0	40 00bzG
Kalkwerke Aschersleb.	10	141,00bzG
Kette Dampfschifffahrt	4½	79,50bzG
Körbisdorf. Zuckerfabr.	9½	123,00G
Landsberger konv.	4	145,50G
Laurahütte	4	155,10bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	208,75G
Leopoldshall. chem. Fb.	4½	91,00bzG
Massen Bergbau	2	109,80bzG
Norddeutscher Lloyd	0	118,60G
O.-Schles. Eisen.-Bed.	4	84,75bzG
do. Eisen Industrie	2	109,60bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A	6	171,25bzG
do. „ „	10	179,25bzG
Pluto, Bergwerk	8½	169,00bzG
do. do. konv.	8½	—
Pomm. Maschinen konv.	0	75,75G
Riebeck Montanwerke	10	182,60bzG
Rositzer Kohlen	7½	153,75bzG
do. Zuckerfabrik	5½	148,10bzG
Sächs.-Thür. Braunkohl.	6	—
do. St.-Pr.	6	122 50bzG
Stassfurt. Chem. Fabrik	8	185,50G
Stettiner Cem. Bredow	4	114,75B
Stollberger Zink, Akt.	2	69,00bzG
do. „ St.-Pr.	4	69,00bzG
Trust-Aktien	10	179,50bzG
Westeregeln Alkali	10	165,50bz
Zeitzer Maschinen	20	323,10bzG

Mack's Plätt-Regeln



Zusätze, um Hemden 2c. so schön wie neu zu plätten und ist überall à 25 Pfg. per Karton von 1/4 Kilo vorräthig. Man beachte obige Schutzmarke.

betitelt sich ein Büchlein, in welchem selbst erfahrene Hausfrauen und Plätterinnen noch manchen werthvollen Wink zur richtigen Behandlung der Stärkewäsche finden werden. Das Schriftchen ist gegen 20 Pfg. in Briefmarken von Heinrich Mack in Ulm a. D. bem alleinigen Fabrikanten von Mack's Doppel-Stärke, zu beziehen. Mack's Doppel-Stärke enthält alle nöthigen St

Stellen finden.

Lebensstellung.

Von einer angesehenen und mit den concurrenzfähigsten Einrichtungen arbeitenden Unfall- u. Haftpflichtversicherungs - Actien - Gesellschaft wird ein nachweisl. leistungsfähiger vertrauenswürdiger

Direktions-Inspektor

gesucht. Hohe Dienstbezüge, angenehme Stellung u. Aussicht auf General-Agentur-Übertragung; jedoch wird nur auf eine erste Organisations- und Acquisitionskraft reflectirt. Detaillirte Offerte mit Photographie u. Referenzenaufgabe unter W. 61249b an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Halle a. S. erbeten.

Als Inspektor

werden für **Kinderversicherung** Mitarbeiter gegen **hohe** Bezüge und Spesen gesucht. Herren, welche in besseren Kreisen verkehren, sowie leistungsfähige Agenten erhalten Auskunft durch **Rud. Mosse** in **Karlsruhe** (Baden) auf Offerten unt. **K. 6387.**

2 Tischlergesellen

(gute Möbelarbeiter) werden sofort gesucht.
Thomas, Tischlermeister,
Volkmaritz bei Höhnstedt.

Tüchtige

Monteure u. Schlosser

(in **Petroleummotoren** erfahren) werden gesucht von
Maschinenfabrik Sachsenburg, Heldrungen.

Tüchtige

Mechanikergehülfen

auf **Manometerbau finden sofort dauernde Stellung.**
Carl Berger,
Gottesackerstraße 16.

Tüchtige

Pantinenschweifer,

als auch **Nagler suchen** für dauernd
Janke & Hempel, Pantinenfabrik,
Magdeburg-Sudenburg.

Schiffsjungen

Junge Leute erhalten sofort u. jederzeit Stellung auf grosse Fahrt n. d. Südsee auf f. klassig. Segelschiffen und Dampfern. Mittel z. seegemässen Ausrüstung erforderlich.
M. Glöde, II. Vorsetzen 35, **Hamburg.**
Das abgelegte Steuermannsexamen berecht. z. Einjähr.-Dienst bei der Kaiserl. **Marine, bei freier Station.**

Maurer u. Arbeiter werden eingestellt. Zu melden **Van Riebeckstift,** beim Polier.

Tüchtigen **Schmiedegesellen** sucht **Fr. Kramer,** Schmiedemstr.

Malergehülfen stellt ein **O. Mälhoff,** Lindenstr. 47, im Laden.

Ordl. **Feldarbeiter** gef. Gr. Steinstr. 69.

Tüchtiger

Metallformer

wird für dauernde Beschäftigung gesucht. Schriftliche Offerten unter **N. 3045** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Tapezierer-Gehülfe gesucht
An der Schwemme 3, II.

Geübte Dütenmacher gesucht Spitze 20.

Tücht. Dachdeckergehülfe gesucht.
Giebichenstein, Triftstraße 29.

Jüngeren Schneidergesellen sucht
Franz Weber, Oberröblingen a/S.

Tücht. Schuhmacher a. ganze Stück sucht
Weber, Oberröblingen am See.

Ein **Glasergeselle** für dauernde Arb. sofort gesucht. Näheres durch
Filiale in Querfurt.

Malergehülfen sucht
A. Mohrholz, Augustastr. 3.

Mehrere **tüchtige Former** bei 30—50 **M.** Accordlohn werden eingestellt.
Eisengießerei A. Jacobi.

Provisions-Reisender gesucht. **B. Hanke,** Cuisfabrik, Gr. Brauhausstr. 29.

1 Arbeiterfamilie, 1 **Kutscher,** 18—20 J., 1 **Hausknecht,** sow. **Landknechte** u. **Hofb.** gesucht Leipzigerstr. 59.

Dachdecker u. Handlanger sucht **Ed. Ronniger, Teicha.**

Ordentl. **Schuljunge** z. Frühstücktragen gesucht Steinweg 49.

Berberatheter Eisendreher bei freier **Wohnung** sof. ges. Leipzigerstr. 29, I.

Eine erste deutsche, hier schon gut eingeführte **Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherung sucht für Halle a. S.** behufs umfangreicher Acquisition einen

tüchtigen Platz-Inspektor.

Gehalt und Spesen nach Uebereinkunft. Offerten sub **P. o. 5809** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Mehrere Tausend

Reste

von ganzwoll. **Fantasie-Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Waschstoffen,** nur Neuheiten, ferner von **Elsasser Baumwollenwaaren, Leinen, Bettzeugen, Inlettstoffen, Flanellen, Barchenten, Gardinen, Möbelstoffen** etc., welche sich während der Saison angesammelt haben, sind mit den

allerbilligsten Restpreisen

deutlich versehen

zum Verkauf ausgelegt.

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Meine Schaufenster (Geschäftshaus Marktplatz 3) empfehle ich einer geneigten Beachtung.

Suche sofort: Viele Knechte und Mädchen aufs Land bei sehr h. Lohn. **Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

Lediger **Kutscher** sofort gesucht. Frau **A. Fleckinger,** Kl. Ulrichstr. 8, p.

J. **Mädchen,** w. die feine Damenschn. erlernen wollen, werden angenommen Schillerstr. 40, Hof I. I.

Jg. Mädchen für l. Dienst sofort ges. Zu erfr. Schmeerstr. 22, Bürstengeschäft.

Ein **Lehrmädchen** aus guter Familie wird zum 1./6. 96 gesucht. **G. Zander,** Judin'sche Chem. Wasch-Anstalt.

Tüchtiges Mädchen

für Küche u. Hausarbeit, welches koch. kann, sucht zum 1. Juli
Frau Professor Seeligmüller, Friedrichstr. 10.

J. **Mädchen** kön. die feine Damenschneid. grdl. erl. b. **Anna Duwe,** Geiststr. 18, I.

Junges Mädchen

für den Nachmittag als **Aufwartung** gesucht Breitestr. 23, part. rechts.

Suche zur Hülfe in meinem Glas-, Porzellan- u. Kurzwaarengeschäfte ein anständiges, bescheidenes u. ehrliches, junges

Mädchen,

welches sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht.
Joha. Hecker, Nebra a/U.

Wärterin

für sofort gesucht Grünstr. 5/6.

Frauen zum Kehren werden gesucht **Fran Haase,** Bücherverstr. 63.

Wäscherin f. Privat-Anst. sucht sof. **G. Niemann,** Mansfelderstr. 12, I.

Ein tüchtiges Mädchen,

welches auch etwas vom Kochen versteht, wird sofort gesucht Mansfelderstr. 31.

Tüchtiges Mädchen

als **Aufwartung,** welches auch kochen kann, **sof. für den ganz Tag ges. Bornschein, Rennhäuser 3, I.**

Jung. Geschäftsm., i. d. Nähe v. Halle, sucht z. Führ. d. kl. Wirthsch. ein durchaus rechtschaffenes, gewandtes **Mädchen** nicht u. 20 J. Selbstgeschriebene Off. u. Beifüg. v. B. u. Lebenslauf beliebe unter **S. 7** in der Expd. ds. Bl. niederzulegen.

Einige jg. Mädchen, w. die Schneiderei erl. woll., können sich meld. Brüderstr. 14.

Hausmädchen,

Küchenmädch., 50 Thlr., Zimmermädch. f. Hot. I. R. f. hier sof. ges. **J. Reichert,** Leipzigerstr. 34, II.

Gef. Arbeiterin und Lernende z. 1. Juni. J. meld. 12-2 Uhr Mittags, Putzgeschäft **Steinweg 1.**

Anständiges sauberes **Mädchen** für **Alles** kann sich melden. **Restaurant „Royal",** Gr. Steinstr. 14.

Mäntel-Näherinnen

finden Beschäftigung.
Gebr. Sernau.

Köchinnen, Haus-, Küchen- u. Stubenmädch. **finden** 1. Juni u. 1. Juli f. g. St. durch Fr. **Klar,** Geiststr. 3, I.

Eine tüchtige **Köchin** mit guten Zeugnissen sofort gesucht. Meldungen Alte Promenade 22, I. Vormittags.

Junge Mädchen zur Erlernung der **Damenschneiderei** sucht Frau **J. Felgner,** Leipzigerstr. 100, H. II.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird zum 1. Juli d. J. gesucht Leipzigerstr. 53, I. l.

Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Mannschestr. 5.

J. Mädch. w. in ½ J. d. prakt. Schneidamentgeltl. zu erl. Glauchaerstr. 66, I.

Perfekte **Falzerin** gesucht Steinweg 23.

Ein ordentliches, kräftiges **Mädchen** f. Küche und Haus gesucht.
Zu erfragen **Leipzigerstr. 11,** im Cigarrengeschäft.

Aelt. zuv. Mädch. nach Nordhausen (g. Stelle) sof. od. 1. Juli ges. Dryandorstr. 29, H.

Junge Mädchen, w. d. Schneiderei erl. wollen, w. angen. Augustastr. 12, I. l.

Perf. Köchin, ca. 100 Thlr. Lohn, **ges., Haus-, Stuben-, Kinder- u. Küchenmädchen** sof. od. spät. b. hoh. Lohn ges. **Fr. Rötzscher, Clearinsstr. 13, II.**

Gesucht sauberes ehrlich. **Mädchen** als Aufwartung für den Vormittag. Näh. Töpferplan 5.

J. Mädchen v. 14—16 J. für ganzen Tag z. Aufwartg. ges. Kl. Ulrichstr. 5, I.

Jg. kräft. Mädch. f. einige Stund. des Tag. z. Aufwart. ges. Gütchenstr. 7, I. l.

Schneidern, Zuschneiden, Schnittzeichn. können jg. Mädchen gründl. erlernen. bei Frau **E. Remmert,** Bergstr. 5.

Junge **Mädchen,** welche die Damenschneiderei erl. wollen, können sich meld. **M. Hennemeyer,** Mühlgasse 1.

Gewandtes, fleißiges Mädchen zum 1. Juli für Küche u. Hausarbeit gesucht; Lohn 45 Thlr. Meldungen Lafontainestr. 9, part.

Lehrling-Gesuch.

Einen Barbierlehrling

sucht sofort unter günstigen Bedingungen **Alex. Toepfer,** Friseur, Wuchererstr. 71.

Kellnerlehrling

verlangt Krausenstraße 34.

Sohn anständ. Eltern sucht als **Lehrling,** eventl. gegen Kostgeld. **C. Weinholdt,** Klemp.-Mstr., Steinstr. 66

Schuhmacherlehrling sucht sofort Rich. Lohmeyer, Alter Markt 36.

2 kräftige Lehrlinge

stellt sofort noch ein **Ludwig Grote,** Maurermeister.

Sohn **achtbarer Eltern, der die**

Zahntechnik erlernen

will, kann sich **melden** unt. **Chiffre M. F. 2** Postamt Geiststraße.

Stellen suchen.

Junger Mann

mit gut. Handschrift, welch. schon mehrere Jahre in einem Rechtsanwalds-Bureau thätig war, sucht sofort oder später ähnliche Stellung. Gute Zeugnisse stehen z. Seite. Caution kann gestellt werden. Offerten unt. **V. 134** an die Expd. ds. Bl. erbeten.

Gew. j. Mann f. Nebenbesch. i. schriftl. Arb. Corresp. u. Buchh. Off. u. A. S. Exp. d. Bl. erb.

Jg. **Techniker** (Maurer) sucht Stelle bei b. Architekt od. Meister. Offert. unt. **A. 9** an die Expd. ds. Bl. erbeten.

Jg. Bauschlosser mit g. Z. sucht Stell. Mühlberg 3, II.

Schreiber, 20½ Jahr alt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Comptoir. Gefl. Offerten uml. Chiffre **A. M. 20** postlagernd **Merseburg** abgeben zu wollen.

Invalid sucht Stellung als Wächter od. Bote. Reilstraße 34, II. l.

Ein zuverl., nücht. **Mann,** der mehrere Jahre Krankenwärterstelle bekleidet hat, m. g. Zeugn. sucht Stell. a. Wärter, Portier od. dergl. Näh. Gleichdenst., Ziethenstr. 35.

Ein 13jähr. Schulknabe sucht Beschäft. Ritterstr. 13, Hof I.

Mechaniker

sucht Volontär-Stellung. Offerten unter **V. 140** Expd. **ds.** Bl. erbeten.

Bursche, 15 J., s. St. als Haus- oder Laufbursche. Zu erfr. Merseburgerstr. 14.

Ein Mann sucht Stellung als Aufseher i. d. Landwirthschaft od. als Wiegemeister in Zucker- oder anderer Fabrik. Off. u. **S. 1** a. d. Exp. d. Bl. Leipzigerstr. 11.

Jg. Mann mit guter Handschrift sucht irgendw. Beschäftigung. Spitze 3, I.

Jg. Bäckergeselle sucht Stelle. Off. an Hinne, Schraplau.

Junger Mann sucht als Anstreicher oder andere Beschäftigung.
Langrock, Pfännerhöhe 49, I.

Jung. Mädchen sucht Aufwartung für Vormittag. Zu erfr. Klosterstr. 11, II.

Ein ält. ordtl. Mädch., w. bis jetzt in Dienst w., f. Aufw. Mansfelderstr. 25, p.

Jg. Frau sucht Aufwartung f. einige Stund. d. Vorm. i. bess. Haus, am liebst. im Neumarktv. Zu erfr. Friedrichstr. 9, S.

Ein anst. **Mädchen** von außerh. sucht St. f. sof. Weidenplan 3, Hof II.

Junges Mädchen sucht Stelle als **Verkäuferin** irgend einer Branche. Off. u. **S. 2** Exped. d. Ztg. erb.

Jg. Mädchen sucht St. als Verkäuferin, wenig Geb. beanspr. Brunnengasse 17, S. I. II.

Geb. jg. **Mädchen,** in Haus u. Küche, sowie in weibl. Handarb. erfahr., sucht sof. oder spät. Stellung als Stütze der Hausfrau. Gefl. Offert. unt. **T. 100** postlag. **Dessau.**

Junge Frau sucht Aufwart. für einige Vormittagsstunden Königstr. 24, 3 Tr. l.

J. Mädch., aus d. Schule, sucht sof. St. zu Kindern Jägerplatz 18.

J. Mädch. sucht Stell. als Verkäuf., auch außerh. Zu erfr. Wallstr. 4, 3. Et.

Eine ordentl. Frau sucht Aufwartung des Morgens einige St. Freudenplan 6, p.

Jung. Frau sucht Aufwartung i. Hotel od. Restaurant. Adolfstr. 7.

Anständ. Mädchen sucht Aufwart. für Vormittagsst. Unterberg 11.

J. Mädchen aus anständ. Familie sucht Stelle bei Kindern od. eing. Dame. Wuchererstr. 20, Hof part.

Zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr. 4, 1 Wohn., 500 M., sof.

Stube u. Kammer an stille Leute für 40 Thlr. zu verm. Mittelwache 9, I. Näh. im **Friseurgeschäft.**

Albrechtstraße sind größere u. kleinere Wohnungen und ein Keller zu vermiethen. Näheres **Sophienstr. 25, III.**

Wohnung zu 285 M. zu vermiethen. Zu erfragen bei **Titze,** Georgstraße 2.

Merseburgerstr. 29, II
Wohnung für 225 Mk. per 1. Juli zu vermiethen.

Meckelstr. 21 zu verm. 2. Etage, 5 Stuben, Küche Speisek. u. sonst. Zubeh., 1. Juli oder später. Näh. daselbst im Laden.

Alter Markt 24 4 St. nebst Zub. f. 400 M. per sof. od. 1/7. Näh. 1. Et.

Ecke Geiststr. 15 (Adlerapoth.)
1. Etage, 4 Zimm., Badest., Gaseinr. 2c., elegant einger., sofort zu vermiethen.

Wuchererstr. 75

1. Etage, 7 Zimmer, Badestube u. Zub., per 1. Oktbr. zu verm. Näh. Wuchererstr. 75. in d. Drogerie.

In meinem neuen solide erbauten Hause **Delitzscherstr. 24 und Ecke der Freimfelderstr.** sind **Wohnungen** von 400, 450, 700 M. per 1. Juli od. 1. Oktober zu verm., bemerkt wird, daß zu jed. Wohnung ca. 100 □m Garten zugeth. werd. Näh. Leipzigerstr. 66, I.
Die Kobe'sche Hausverwaltung.

Martinstraße 22, p. l.

Wohnungen von 250—300 M. sofort u. 1. Juli zu vermiethen.

Zinksgartenstraße 14, I
Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, Preis 650 M., 1. Juli zu vermiethen.

Friesenstr. 13 Wohnung, 2. u. 3. Et., 300 u. 330 M., 1/7. zu vermiethen.

Meckelstr. 13 halbe 2. Etage f. 270 M. 1/7. zu vermiethen.

Eine Wohnung für 75 Thlr. per 1/7. zu vermiethen Ackerstraße 4, II.

Zu vermiethen Wohnung von 240 bis 320 M. sof. od. 1. Juli zu beziehen Grünstraße 10.

Zu erfragen Friesenstr. 8, p.

Wohnungen zu vermiethen
Gr. Wallstr. 20, Klempnerwerkstatt.

2 St., 1 K., 1 K., Bodenk. u. Zub. zu verm. Giebichenstein, Burgstraße 9.

Kl. Wohnung, 32 Thlr., 1. Juni, eine zu 26 Thlr. 1. Juli an einzelne Leute zu vermiethen Saalberg 26.

Herrschaftl. Wohnung,
4 gr. Zimmer, Küche, Speisek. u. Zubeh., auf Wunsch auch mit **Contor,** per 1. Okt. zu vermiethen Krukenbergstraße 2.

Gr. u. kl. Stube, K., K. 1/7. zu verm. Giebichenstein, Hohestr. 4.

2 Wohnungen zu vermiethen
Gr. Wallstraße 16.

Stube, kl. K., K. an einz. L. 1/7. zu vermiethen, 105 M. Laurentiusstr. 17.

Bernburgerstr. 16, I
4 Zimmer, bh., m. Balkon, 2 K., Küche 2c. f. 500 M. u. kl. Wohn. für 200 M.

Kl. Wohnung zu vermiethen Unterberg 5.

Gr. Steinstr. 10, IV frdl. Wohng. 150 M., St., 2 K., K., 1/7. zu verm.

Stube u. Kamm. für 16 Thlr. sofort zu vermiethen Königstraße 15, III.

Wolfstraße 19, I frdl. Wohnung zu 85 Thlr. wegen Fortzug 1. Juli resp. früher zu vermiethen.

2 St., 2 K., K. u. Zub., 75 Thlr., 1/7. zu verm. Martinsberg 7, H. hochp.

Schillerstraße 25
ist eine **Wohnung** für 60 Thlr. an ruh. Leute zu vermiethen.

Schmeerstr. 22, III

St., K., K., 175 M., 1/7. zu vermiethen.

Frdl. gr. Wohnung, 1. Et., 2 St., K., K. u. Zub., 1. Juli an ruh. Leute für 90 Thlr. zu vermiethen Landsbergerstr. 62, Nähe d. Bahnh.

Möblirte Zimmer.

Fein möbl. Zimm. mit od. ohne Kab. zu verm. Buckengasse 9, I.

Möbl. Zimm., ev. Pens. Augustastr. 9, II.

Gut möbl. Zimm. f. bess. H. zu verm. Gr. Klausstr. 40, II, a. Markt.

Frdl. möbl. Zimm. z. v. Parkstr. 14, III r.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960531024/fragment/page=0002

Konkurs-Ausverkauf.

Der Verkauf der aus der **Weiss & Freytag'schen Konkursmasse** herrührenden Waaren u. a. W. befindet sich

Leipzigerstr. 105, am Markt.

Große Vorräthe in:

Sammetkleiderstoffen, schwarzen Stoffen, Seidenstoffen, schwarz und farbig, Brautkleiderseide in großer Auswahl.

Ein Posten Seidenreste für Kleider und Blusen, Leinenwaaren, Inlett, Bettzeug, Handtücher, Tischtücher u. Servietten, Tafelgedecke, Schürzen und Blusen.

Herren-Stoffe, Reste für Knaben-Anzüge, Wintermäntel, Jackets und Kragen, Regenmäntel, Teppiche, Gardinen, Portièren und Tischdecken.

Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Dryanderstr. 2, p. r.

Möbl. Zimmer billig zu vermiethen Spiegelstr. 13, II r., neb. d. Kaiserlälen.

Gut möbl. Zimmer nebst Kab. 1. Juni zu vermiethen Sophienstr. 3, II.

Eleg. möbl. Balkonzimmer Nähe Wittekind Reilstraße 114, III.

Gr. frdl. möbl. Zimmer, sep. Eing. Gr. Ulrichstr. 51, III, Eing. Schulstr.

Kl. u. gr. möbl. Zimmer sof. ddl. zu vermiethen Dryhauptstr. 1, III r.

Gr. gut möbl. Zimmer Gütchenstraße 1, I.

Zwei möbl. Zimmer zu vermiethen Gr. Klausstr. 27.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Hackebornstr. 1, I r., a. neuen Markt.

F. möbl. Zimmer, a. W. m. Pianino Blumenthalstr. 25, hoch p.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Fleischerstr. 2, I.

Sehr frdl. Logis, mit od. ohne Kost Forsterstr. 18, I r.

Fr. möbl. Zimm., 10 M. Friesenstr. 10, p. l.

Landwehrstr. 14, I, Nähe der Bahn, f. möbl. Zimmer mit Kab. 1. od. 15/6. zu vermiethen. Näh. bei Keil.

Kl. möbl. Zimmer billig zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 5.

Fein möbl. Wohnung, 2 Zimmer, zu vermiethen Georgstraße 4, p.

Gr. frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Spiegelstraße 13, I l.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 18, p. r.

Eine kl. Stube f. 1 od. 2 H., mit od. ohne Kost Krausenstr. 19, II.

Schön möbl. Zimmer, Bahnnähe, 1/6. zu verm., ev. Pens. Blücherstr. 10, I r.

Gut möbl. Zimmer, 12 M., zu verm. Gr. Sandberg 11, II, Eg. a. Polister. 8.

Anst. möbl. Zimm. an H. od. D. sof. mit od. o. Pens. z. v. Charlottenstr. 18, II l.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Dryanderstr. 2, p. r.

Gut möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu vermiethen Merseburgerstr. 23, II l.

Hübsch möbl. Zimm., mit od. o. Kab., bill. zu verm. Martinstr. 2, II.

Ruh. frdl. möbl. Zimmer zu vermieth. Schmeerstr. 20, Mittelgeb. I.

Möbl. Wohnung zu vermiethen Leipzigerstr. 86, I.

Möbl. Stube an Herrn od. Dame zu vermiethen Gr. Klausstr. 34.

Möbl. Zimmer für 1 od. 2 H. zu vermiethen Anhalterstr. 17, III. Hofmeister.

Möbl. Wohng. m. Kab. u. sep. Eing., ev. m. Pianino, z. v. Schülershof 6, I.

Möbl. Wohnung zu vermiethen Streiberstr. 29, I r.

Möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. Alter Markt 34, I.

Möbl. Zimmer billig zu vermiethen Leipzigerstr. 23, III.

Möbl. Stube zu vermiethen Harz 46.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Unterberg 3, part.

Junge Leute erhalten Kost und Logis An der Universität 4, H. II.

Helle gel. Schlafst. frei Luckengasse 9, I.

Möbl. Zimmer nebst Kabin. sofort od. später billig zu vermiethen Geiststraße 3, I.

Frdl. möbl. Wohn. z. bez. Moritzkirchhof 12

Fr. möbl. Stube z. v. Kl. Brauhausstr. 12.

Möbl. Zimm. zu verm. Augustastr. 1.

Frdl. möbl. Zim. verm. Marienstr. 28, p. l.

Gut möbl. Zimm. verm. Parkstr. 8, p. l.

Gut möbl. Zimm. z. v. Schmeerstr. 6, III.

Möbl. Zimm. f. 1—2 H. Forsterstr. 37, II l

Anst. Schlafst. an 1 od. 2 Herren sof. zu verm. Wolffstr. 19, III r., 1. Thür.

Schlafst. f. Mädch. Raumschenke 4, II.

Anst. Schlafst. Königstr. 23, II l.

Anst. Schlafstelle zu vermiethen Wuchererstr. 45, II.

Frdl. möbl. Stube als Schlafstelle zu vermiethen Breitestraße 18, I r.

Möbl. Schlafst. off. Bölbergasse 3, I l.

Anst. Schlafst. m. Kost Friesenstr. 10, II l.

Anst. Schlafst. zu verm., M. 1,50 M. Martinsberg 6, Kellerwohn.

Frdl. Stube als Schlafst. zu verm. Brunoswarte 30, I.

Anst. Schlafstelle Schulstraße 5.

Anständ. Schlafstelle offen Wuchererstr. 47, p. r.

Anständ. Schlafstelle mit Kost Rannischstr. 6, I l.

Frdl. möbl. Stube als Schlafstelle Merseburgerstr. 22, H. II.

Anständ. Schlafstelle offen Baubof 1, a. d. Leipzigerstr.

2 möbl. Schlafst. m. sep. Eing. offen Thalamtstr. 9, z. Handelsbörse.

Frdl. Schlafst. mit od. ohne Kost, sep., sofort zu verm. Reilstraße 104.

Schlafstelle zu vermiethen Geiststr. 23, H. II l.

Stube mit 1 od. 2 Betten sof. zu vermiethen Fleischerstr. 20, II.

Möbl. Schlafst. billig zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 27, II l.

Möbl. Stube als Schlafst. zu verm. Taubenstr. 1, I r.

Anst. Schlafstelle Lindenstr. 51, I.

Anst. Schlafstelle v. Schmeerstr. 8, I.

Frdl. Schlafst. zu verm. Bahnhofstr. 17, H. II r.

Schlafstelle offen Bahnhofstr. 25, III.

Frdl. Schlafstelle offen Pfännerhöhe 53.

Anst. Schlafst. vb. Parkstr. 23, III l.

Schlafst. f. 1 od. 2 H. Rannischstr. 6, II l.

Schlafstelle vornh. Wuchererstr. 20, III r.

Frdl. Schlafstelle Dachrichtstr. 3, I.

Läden & Magazine.

Laden mit Wohnung zu vermiethen Wöllberg 34.

Restaurant.

Schön eingerichtet. Restaurant in gut. Lage per sofort od. 1. Juli zu verp. auch Bierpacht. Off. u. T. b. 5901 an Rud. Mosse, hier.

Eine Werkstatt zum 1/7. zu verm. Bahnhofstraße 5.

Thurmstraße 151

Pferdestall u. Niederlage, auch getrennt, ev. sof. beziehb. **E. Gerecke.**

Laden sofort zu beziehen Kl. Ulrichstraße 35.

Fabrikräume,

Beesenerstr. 30, Nähe der elektr. Bahn, ca. 500 □m, **ganz vorzügl.** hell, mit ca. 10pferd. Dampfmaschine, Dampfkessel, Heizung u. Transmission in allen Räumen, Aufzug etc. etc. sind **mit od. ohne Wohnung per 1. Juli d. J. zu verpachten.**

Gustav Krebs, Maschinenfabrik, Halle a. S.

Räume für Niederlage

od. Contor sind per sofort oder später zu vermiethen. Zu erfr. **Leipzigerstr. 13,** l. Hutgesch.

Laden, 300 Mk., zu vermiethen Mittelstraße 21.

Werkstatt od. Pferdestall zu verm. Giebichenstein, Zietenstr. 31.

Wittenberg a. E.,

vorzügl. Bahn- u. Wasserverbdg., Garnisonstadt, gute Geschäftslage, **großer heller Laden (2 Schaufenster)** mit anstoß. Wohn- resp. Lagerräumen, sowie große helle **Bodenräume per bald zu vermiethen.** Gefl. Anfragen unter **27596 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Wittenberg, Bez. Halle a. S.,** erbeten.

Marbierladen sofort oder sp. zu verm. Off. u. **S. 3** an die Exped. d. Bl.

Laden mit Wohn., pass. zu jed. Gesch., Preis 90 Thlr., z. v. Reilstraße 24.

Miethgesuche.

Zum 1. Okt. resp. 1. **Sept.** wird in freundlicher Gegend des neuen Stadttheils **Wohnung,** 5—6 Zimmer und Zubehör, **gesucht.** Off. unt. **C. I. 5782** beförd. **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4.

Hier ansässige **Klavierlehrerin** sucht zum 1/7. **leeres oder möbl. Zimmer,** ohne Instrument, zu Unterrichtszwecken. Zinksgartenstr. oder Nähe bevorzugt. **Offerten nach Zinksgartenstr. 12, II** erbeten.

Anst. Wittwe sucht kl. Stube Nähe Kl. u. Gr. Ulrichstr. A. d. Universität 9, I.

Wohnung z. Adverm., Pr. b. 300 M., in bess. Hause von ruh. Leute ohne Kind. 1/10. zu mieth. gesucht. Off. u. **A. 11** in der Exped. erbeten.

Wohnung gesucht,

4 heizb. Zimm., 2 Kammern, Küche, Speiset., Mädchenk., Closet innerh. d. Wohn., Boden, Keller, Gartenben., in ruhigem, herrschaftl. Hause. Offerten mit Preisangabe abzugeben. Blumenthalstr. 7, hoch p.

Kl. anst. Familie sucht Wohnung zum 1. Okt., 50—60 Thlr., Mitte der Stadt. Näheres Lessingstr. 6, H. part.

Ein Landgasthof

mit od. ohne Saal w. zu pachten gesucht. Gefl. Off. u. **A. 7** Exp. d. Ztg. erb.

Alt. Damen such. im N.-Viertel, Nähe der Universität Wohnung z. Abvermiethen per 1/10. Preis 250—280 Mk. Offerten unter **A. 15** an die Exp. d. Ztg.

Frdl. leere **Stube** zu miethen gef. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Eine flotte

Bäckerei

in guter Lage per 1. Okt. zu pachten gef. Offerten unt. **J. G. 53690** an **Haasenstein & Vogler A.-G.** erb.

Jg. kinderl. Leute s. sof. kl. Wohn. Nähe Markt a. liebst. Adr. Dreihauptstr. 1, III r.

Dame s. p. Stube, K., K. u. Gartenben. z. 15/6. od. 1/7. Off. m. Pr. u. **R. 49** Exp.

Pens. Beamter, 2 einz. Leute, such. in d. Vereinsstr. oder b. Nähe zum 1/7. Wohn. v. 50—60 Thlr. Off. u. **S. 4** Exp. d. Bl.

Anständige Frau sucht gegen Hausarb. in besserem Hause eine kleine Wohnung. Off. unter **V. 139** Exp. d. Bl. erb.

Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kamm., Küche u. Zubeh. (Mitte d. Stadt) per 1. Okt. z. miethen gef. Off. m. Preisangabe u. **V. 141** Exp. d. Bl. erb.

Junger Kaufmann

sucht z. 15. Juni mbl. Zimmer (ungen.). Offert. u. **J. E. 53653** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S.

Auctionen.

Der diesjährige **Süß- und Sauerkirschen-Anhang** der Gemeinde **Wörmlitz** soll am **Dienstag den 2. Juni d. J., Nachm. 3 Uhr** im **Rothe**'schen Gasthofe zu **Wörmlitz** öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung **verkauft** werden. Bedingungen im Termine.

Der Gemeindevorstand.

Auction.

Dienstag den 2. Juni, Nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannischstr. 15 (Drei Schwäne)** folgende sehr gut erhaltene Gegenstände, als:

2 schöne rothe Sammet-Sopha's, 2 grüne gebluümte Garnituren je 2 u. 4 Sessel, 3 mahag. Stühle mit Polster u. gestickten Sitz, schönen Kleiderschrank, 1 Patentstuhl, 1 großen prachtvollen Trümeau-Spiegel für Herrn- oder Damen-Confektions-Geschäft vorzüglich passend, 1 Bettstelle m. Matr., 1 Patent Brat- u. Back-Apparat, 2 Stutzuhren, versch. schöne Tische u. v. a. S. öffentl. meistbietend gegen Baarzahlung.

Oscar Knoche,

vereid. Auctions-Commissar, **Krukenbergstraße 12, I.**

Pfänder-Auction.

Die in dem L. Wassermann'schen Pfandleihamte unter Nr. 68,400 bis 73,500 verfallenen Pfandstücke, als Gold- und Silbersachen, goldene und silberne Herren- und Damentaschenuhren, Kleidungsstücke, Betten und Wäsche, sollen

Montag den 8. Juni cr., Vorm. 9½ Uhr

Rannischstr. 15 — „Drei Schwäne" — öffentlich meistbietend versteigert werden.

Einlösung **bis 5. Juni cr.,** etwaiger Ueberschuß ist bis **25. Juni cr.** abzuholen, anderenfalls wird derselbe der Armenkasse überwiesen.

Halle a. S., Augustastr. 19.

R. Pauly,

ger. vereid. Taxator u. außerger. vereid. Auctionator.

Capitalien.

6—7000 Mark auf Hypothek zur ersten Stelle **gesucht.** Offerten unter **A. 5** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1,000,000 Mark

so gut wie unkündbare Institutsgelder

à 3½ %

auf **Acker** auszuleihen durch

Ernst Haassengier & Co.,

Bankgeschäft, Halle a/S.

8000 Mark auf gute Hypothek auszuleihen. Näheres unter **A. 17** in der Expedition d. Ztg.

Anst. Wittwe b. u. e. Darlehn v. 20 Mk. Gefl. Off. u. **A. 10** an die Exped. d. Ztg.

Anst. Fr. sucht 20—30 Mk. zu leih. geg. Rückz. Off. u. **V. 136** an d. Exp. d. Bl. erb.

12,000 Mk. sichere Hypoth. sof. zu ced. gef. Off. erb. G. Voigt, Friesenstr. 7.

Zu verpachten.

Donnerstag den 4. Juni d. Js., Nachm. 6 Uhr soll im hiesigen Gasthofe der **Kirschenanhang** hiesiger Gemeindeanpflanzung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden.

Deutleben b. Wettin.

Der Gemeindevorstand.

Kirschenverpachtung.

Die Kirschenallee des Rittergutes Hohenthurm soll

Montag den 1. Juni,

Vormittags 11 Uhr

im **Gasthof zur Rose** hierselbst öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die Administration.

Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschnutzung hiesiger Gemeinde soll

Mittwoch den 3. Juni cr., Nachm. 3 Uhr

im Gasthof „Zum Schwan" hier öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verpachtet werden. Beding. im Termin.

Schlettau, den 29. Mai 1896.

Der Gemeindevorsteher.

Die diesjährige

Kirschnutzung

auf der **Magdeburg-Leipziger Chaussee** in Benneewitzer Flur soll **Sonnabend d. 6. Juni 1896, Nachmittags 3 Uhr** im Gasthause zu **Beuudorf** öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Benneewitz b/Gröbers. **Die Besitzer.**

Unterricht.

Sprech-Unterricht!

zur Erlangung folgender Ziele:

1. Bildung und Steigerung des Organs,
2. Verhütung von Halsbeschwerden,
3. Befreiung vom Dialekt,
4. Künstlerisch geschulter Vortrag — ertheilt

Rudolf Lorenz,

Regisseur des Stadttheaters, **Georgstraße 7, I.**

Franz., engl. und span. Sprache, Buchhaltung, Zither ertheilt gründlich **Ph. Wagner,** Parkstraße 4.

Maschinen-Techniker ertheilt theoretischen Privatunterricht. Gefl. Anfr. u. **A. 16** an die Exped. d. Ztg.

Fräul. ertheilt Klavierunterricht, Anf. monatl. 3 Mk., Vorgeschr. 4 Mk. Gefl. Off. u. **S. 5** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Verloren.

Braunlederne Handtasche,

Inhalt Hemd, Taschentuch (M. H. ges.) rc., auf dem Wege Büschdorf, Canena, Bruckdorf, Radewell, Ammendorf, Schkopau verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben im

Russischen Hof, Delitzscherstr.

Damenuhr v. Thorstr. b. Rabenstiefel verl. Geg. Belohn. abzug. Thorstr. 33, III.

Ein grau getigerter Hund entlaufen. Abzugeben Karlstraße 17.

1 Mk. Demj., welcher mir meine Schleiertauben zurückbringt. Kl. Sandberg 1.

2 Stück Leder v. Leipziger- b. Reilstr. verl. Bitte abzug. Reilstr. 34, II r.

Taschentuch v. Cigarrenbänd., rothseid. Kante verl. Geg. Bel. abzug. Beesenerstr. 4, I.

Trauring verloren. Abzugeben Alter Markt 21, Restaurant.

Hausschlüssel verloren. Abzugeben Forsterstraße 21, II r.

Ein gold. geglidertes **Armband** am 27. d. Mts. verloren. Geg. gute Belohn. abzugeben Lindenstraße 64, I.

Am 23. Abd. Rem.-Uhr m. Kette b. Pinthus verl. Geg. Bel. abz. **Martinstr. 7, H. II.**

Kinderschuh mit Strumpf Merseburgerstr. verl. Abzug. Raffineriestr. 3, H. III.

Portemonnaie mit Inhalt Friedrichstr. verl. Abzug. Friedrichstr. 52, im Rest.

Diverse.

Scheuertücher, Putzseife, Putzpomade empfiehlt **E. Eder, Spiegelstr. 1.**

Neue Kartoffeln,

echte Malta, feinste vorzügl. schmeckende Waare, empfing wieder große Zufuhr und offerire solche pr. Ctr. 9 Mk., im Orig.-Faß nur 8,50 Mk.

Gust. Friedrich, Bärgasse.

Hochfeinen Sauerkohl, grüne Schnittbohnen,

vorzügl. weichkochend, bei

Gust. Friedrich, Bärgasse.

Möbelfuhren

von d. kleinsten bis größten besorgt billig **Alb. Lauge, Schillerstr. 37.**

Das. wird ein kräft., ledig., jung. Mann gesucht, der mit Pferden Bescheid weiß.

Herrensch. w. saub. ger., ausgeb., geänd. u. n. Maaß bill. angef. Landwehrstr. 21.

Bürgerlicher Mittags- u. Abendtisch Reilstr. 13 (Eingang Adolfstr.).

Möbel werden gut aufpolirt u. reparirt Kellnerstr. 16, p. r.

Dem **Zuckerrüben-Bauer**

Richard Zeising

zu seinem heutigen **Wiegenfeste ein 999-maliges Lebehoch! daß das ganze Sagitsdorf** und die Weinflaschen bei **Heinert** und **Föhre** wackeln.

Ein paar durstige Seelen.

Professionist, 50er Jahre, wünscht sich mit e. Wittwe od. Fräul. mit etw. Verm., ohne Anhang, zu verheirathen. Off. unt. **A. 14** an die Exped. d. Bl.

Priv.-Mittagstisch ges., vegetarisch bev. Off. unt. **V. 135** a. d. Exp. b. Bl. erb.

Zwei neue Drehrollen zum Gebrauch Fürstenthal 1.

Wäsche zum Nähen u. Ausbess. w. ang. Albrechtstr. 25, H. II. l.

Nähmaschinen reparirt billigst **G. Lerche,** Mansfelderstr. 22.

Eleg. Damenfrisuren fert. saub. u. bill. **Ella Maaß,** IV. Vereinsstr. 12.

Verkaufe Rippentabak, à Pfd. 30 Pf. Dryanderstr. 24, Hof.

Kl. niedl. Kätzchen werden abgegeben Händelstr. 19, b. Hausmann.

Polster- u. Tapezierarb. werden sauber angef. Th. Harnisch, Lessingstr. 21.

Mehlreiche spätblaue u. blaßrothe Kartoffeln

sind wieder eingetroffen und verkauft nur zu **billigsten Preisen**

Otto Just, Adolfstraße 7.

Otto Haberland's Alpen-Kräuterthee u. Kräuter-Caramellen

zu haben bei

H. Linde, Barfüßerstr. 16, I.

Damen finden freundl. diskr. Aufn. bei **Fr. Volkmar,** Giebichenst., Wittekindstr. 22.

Damen- u. Kindergard. wird saub. angefertigt Brandenburgerstr. 11, II. l.

Familienwäsche wird angenommen. **H. Becker,** Robert-Franzstr. 2.

Wäsche zum Plätten nimmt noch an **E. Poeschel,** Georgstr. 14, H. II.

Wo ist Baderei 3 — ???

Herrn Bäckermeister Koch gegenüber!!!

Herren-, Knaben- und Damenkl. w. b. angef. Langestr. 9, I.

Plätterin empf. sich d. Herrsch. in u. auß. d. Hause. Glauchaerstr. 5, I.

Wohlschm. Schwarzbrod empf. H. Weber, Sophienstr. 3, Verkaufsst. f. Consumver.

Herrengard. w. saub. gerein., ausgeb., aufgebüg. u. n. Maaß angef. Thalamtstr. 9, III.

Perf. Schneid. u. Weißnäherin empf. sich. Theilz. gern gestattet. Moritzzwinger 8, I 4.

Eine junge **Wittwe,** 32 Jahr, wünscht sich gern wieder zu verheirathen. Off. u. **A. 18** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Herrengard. w. gerein., ausgeb., aufgeb. u. sauber gewaschen Geiststr. 55, Hof I.

Umhänge, Staubmäntel fertigt an und modernisirt W. Holmelin, Fleischerstr. 23, I.

Stückwäsche w. angen. auch aufg. b. Hause. Giebichenstein, Advokatenstr. 8, Hinterh.

301. Alles vergessen? Bitte um Besch. u. Brief postlagernd. **P.**

Junger Herr m. fein. Geschäft, 4800 Mark Eink., m. f. m. etw. vermög. Dame verh. Off. u. **A. 13** a. d. Exp. d. Bl.

Frau, 30er Jahre, w. f. m. ordentl. Manne zu verheir. Off. u. **R. 50** a. d. Exp. d. Bl.

Das Buch: Wie ich von meinem **Lungen- u. Kehlkopf-**Leiden befreit bin, sende Jedem **gratis. Damp,** Schiffsoffizier a. D., **Berlin, Heinersdorferstraße 12.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960531024/fragment/page=0003

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 31. Mai cr.

Grosses Extra-Militär-Concert

der gesammten Kapelle des Magdeb. Füs.-Reg. Nr. 36.
Anfang 3½ Uhr Nachm. Entree 30 Pfg.

Menu à 1,75 Mk.

Suppe mit 2 Gängen nach Wahl und Nachtisch 1,25 Mk.
Bouillon-Suppe. Aal blau mit Gurkensalat. Cotelettes m. Stangenspargel. Lammrücken. Compot. Salat. Mandel-Crème.

Meinen elegant hergerichteten, neuparquetirten kleinen Saal bringe zur Abhaltung von Hochzeiten, Bällen 2c. in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll **Fritz Rahne.**

Bremer Lebens-Versicherungs-Bank in Bremen.

Bilanz am 31. December 1895.

Activa.	M	₰	Passiva.	M	₰
Grundbesitz	586 134	57	Reserve für Ausloosung von Staatspapieren und für Coursverluste	2 259	50
Hypotheken	10 813 250	74	Reserve für Kriegsrisico	13 731	03
Darlehen a. Werthpapiere	—	—	Amortisationsfonds für Cautionsdarlehen	5 038	16
Werthpapiere	541 117	38	Beamten-Unterstützungs- und Pensionsfonds	3 274	28
Werthpapiere von Vertretern der Bank als Caution hinterlegt	85 040	—	Reservirter Gewinn aus dem Verkauf des früheren Geschäftshauses am Wall 118	3 678	98
Darlehen auf Policen	420 788	—	Schadens-Reserve	38 763	50
Cautionsdarlehen an versicherte Beamte	368 020	—	Prämien-Ueberträge	916 648	40
Guthaben b. Bankhäusern	204 840	80	Prämien-Reserve	12 534 281	72
Guthaben b. ander. Versicherungsgesellschaften	211 680	30	Gewinn-Reserve	365 281	54
Rückständige Zinsen	104 505	54	Werthpapiere von Vertretern der Bank als Caution hinterlegt	85 040	—
Ausstände bei Agenten	191 974	16	Zurückgestellte Dividende aus 1895	22 977	56
Gestundete Prämien	576 534	61	Angesammelte Dividende	10 508	86
Baare Casse	113 005	47	Ueberschuß aus 1895	287 581	23
Inventar	5 465	73			
Diverse Debitores	17 206	46			
M	14 239 063	76	M	14 239 063	76

Ausführliche Geschäftsberichte sind bei den Bankagenturen und dem Unterzeichneten zu haben.

Die General-Agentur
A. Lippold, Halle a. S.

Linoleum-Läufer. von 85 Pf. an pr. Mtr.

Linoleum-Teppiche von 5 Mk. an pro Stück in prachtv. Mustern

Linoleum-Vorlagen vor Waschtische von 85 Pf. an pro Stück.

Linoleum-Rester zu reducirten Preisen.

Linoleum zum Auslegen ganzer Zimmer.

Hugo Nehab,

Specialgeschäft für Gummiwaaren, Wachstuch und Linoleum,
27 Gr. Ulrichstr. 27.
(Geradeüber dem goldenen Schiffchen.)

ff. Preisselbeeren, ff. Heidelbeeren, Senf- u. Pfeffergurken
vorzügliche Qualität, empf. billigst
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Regenmäntel u. Staubmäntel werden nach Maaß sauber angefertigt. Große Stoff-Muster-Auswahl. Billige Preise.
Minna Doller, Schwertfegerstraße 9.

Grüner Klee
im Ganzen und Einzelnen zu verkaufen, à Ctr. 1,00 M.
Sachsse, Raffineriestr. 43.

Gr. Schaukel, pass. f. Gartenbesitzer, zu verkaufen Triftstr. 10, p.

Nußb. Flügel f. Tanzlokal bill. zu verk. Kl. Ulrichstr. 10, H. I.

Selleries- u. Kohlrabi-Pflanzen bill. zu verkaufen Kellnerstraße 8.

Guterh. 3rädrig. Kinderwagen zu verk. Bernburgerstr. 5, II I.

Briefmarken billig zu verkaufen Göbenstr. 3, p. I.

Eingefahr. 2jähr. Ziegenbock zu verkauf. Kl. Wallstr. 8.

3 St. Schafe
und ein 1 Jahr alter **Bock** (Rambouillet) zu verkaufen Glaucharerstr. 28.
Dasselbst ist ein fast neu. **Break** (Hinterlader) zu verkaufen.

Verhältnißh. 2 Betts. m. Matr. sofort spottbillig zu verk. Lindenstr. 74, p.

Neue Radfahrer-Hose, grau. Tricot, zu verkaufen Barfüßerstr. 9, H. II.

Abbruch! Abbruch!
Gr. Ulrichstr. 16 u. Dachritzstr. 14 sollen wegen Räumung des Platzes billig verkauft werd.: 1 Partie Nutz- u. Brennholz, Thore, Thüren, Fenster, 500 Stück Fensterscheiben St. 10 ₰, Oefen, 1 Badeofen, Latten, Bretter, 1 Speicher-Winde, 3 St. Ladenvorbaue u. v. m.

Bötticherholz.
3—4 m gutes eichenes Böttcherholz hat abzugeben **Bernh. Koch,** Schraplau.

Helles Jacket f. 15—16jähr. Mädchen billig zu verk. Unterberg 8, I.

Junge Pudel zu verkaufen Dachritzstr. 12, part.

100 leere Roth- und Weißweinflaschen zu verk. Luisenstr. 9.

4 Stück Arbeits-Pferde hat zu verkauf. Karl Schulze, Fuhrmann, Schraplau.

Eine guterhalt. Decimalwaage billig zu verkaufen Zwingerstr. 23, I.

Handwagen u. Kinderbettst. bill. zu verkaufen Kl. Klausstr. 7, I.

4 Glucken mit je 10—12 Küchl., 1 Hahn, rebhuhnf. Ital., zu verk. Wuchererstr. 4.

Altes Sopha billig zu verkaufen Wilhelmstr. 21, p.

Junge edle Brieftauben zur Zucht zu verk. Schützenstr. 19.

Bett., Sopha, Schrank, Tisch, Stühle, Spiegel, Bettst. m. M. g. Federb. vk. Kl. Brauhausstr. 7p.

Fracks, f. getrag. Herrenkleid. jed. Art, Schuhw. stets bill. zu vk. Moritzkirchh. 8.

Guterh. 3rädr. Kindersitzwagen bill. zu verkaufen Thomasiusstr. 36, III r.

Sehr dauerh. Ziegenbockgeschirr bill. zu verkaufen Zwingerstr. 23.

Pneumatik-Rover, neu, bill. zu verk. Mansfelderstr. 57.

Sopha, Kleidersch., Küchensch., Komm., Tische g. Federb. u. Kleidungsst. Mühlberg 18.

2 neue Bettstell. mit neu. Federmatratz. spottbillig zu verk. Mühlweg 31, Sout.

Fracks, Hosen, schw. Röcke, Jacket-Anzüge auch f. H. Fig. sehr preisw. zu verk. Steinweg 4.

Dauerhafte **Waschgefäße** verk. **Rob. Kalsch,** Albrechtstr. 28.

Sopha u. Diban, neu, gut gearb., z. verk. **Georgstr. 13, p.**

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrensachen, Schuhwerk, alte Waffen, Gold u. Silber k. st. **A. Hofmann,** Steinw. 4.

Gebr. Herrensach. j. Art, Damenkleid. kauft stets u. holt ab **Schleich,** Moritzkirchh. 8.

Für guterh. Herrensachen, Damenkleider in Wolle u. Seide zahlt hohe Preise **Frau Hohmann,** Dachritzstr. 13.

Altes Gold, Silber, Tressen kauft und nimmt in Zahlung **P. Ihlefeld,** Gold- u. Silberschmied, Charlottenstr. 22, p.

Reparaturen gut und billig.

Kl. Affen zu kauf. ges. Triftstr. 7, Hof I r.

Hunde und Kaninchen kauft Petschick, Magdeburgerstr. 21.

Klein. Viktualien- od. Flaschenbier-Geschäft zu kaufen od. zu miethen gesucht. Off. unt. **V. 137** an die Exped. d. Ztg.

Kaulenberg 6 w. f. Lumpen, Metallbruch 2c. die h. Preise gezahlt.

Fracks sow. and. Herrenschch. kauft zu höchst. Preise Brauns, Hanfstck 4.

Gebr. guterh. Kinder-Leiterwagen zu k. gesucht. Schröder, Taubenstr. 4, p.

Guterh. klein. **Bücherschrank,** am liebst. zum Hängen, zu kaufen gesucht. Angebote unt. **S. 6** an die Exped. d. Bl.

1000 St. alte Dachziegel zu kaufen ges. Thorstraße 35, I r.

Kl. gebr. Grube zu kaufen gesucht Albrechtstr. 25, III.

Größ. Reisekorb, gebr. ab. gut erh., z. k. ges. Off. unt. **A. 12** an die Exp. d. Bl.

Gefunden.

Schwarzer Pudel mit weißen Pfoten zugelaufen Hedwigstraße 2, K.

Kleiner schwarz u. brauner Hund zugelaufen. Abzuholen Schillerstr. 22, III.

Familien Nachrichten.

Heute früh 4½ Uhr verschied sanft unsere liebe, gute Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, die Wittwe

Therese Thieme
geb. **Schade**
in ihrem 87. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 30. Mai 1896.

Gestern Mittag 12¾ Uhr verschied nach schwerem Leiden unsere herzensgute, sorgsame Mutter u. Großmutter, die Wittwe

Friederike Simon
geb. **Spangenberg.**
Dies zeigen tiefbetrübt an
Wittwe Marie Knappe u. **Sohn.**

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes, Bruders und Schwagers

Franz Asmuss

sagen wir Allen, die seinen Sarg so reichlich mit Blumen und Kränzen schmückten, unsern tiefgefühlten Dank. Dank Herrn Pastor Seidler für die tröstenden Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor Welland, welcher ihm bei seinem 3 Jahre langen Leiden oft besucht und ihm mit Trost beigestanden, wie der lieben Schuljugend für den erhebenden Trauergesang, seinen Schulkollegen, die ihn zu seiner letzten Ruhestätte getragen und geleitet haben, und endlich Allen, die durch ihre Theilnahme unseren Schmerz zu lindern suchten.

Die trauernde Familie Asmuss.
Osendorf, den 28. Mai 1896.

Statt besonderer Anzeige.

Für die so liebevollen Beweise der Theilnahme beim Hinscheiden unseres theuren Vaters, Schwieger- und Großvaters, des frühern Gutsbesitzers

Eduard Weise,

sowie für die trostreiche Rede des Herrn Pastor Herold und den Gesang der Schuljugend in Holleben sagen wir hierdurch unseren innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zu verkaufen.

96er Rover, neu, billig zu verkaufen Rathhausstr. 12, Uhrengeschäft.

Billigste Bezugsquelle:
Sophas f. 30, 35 u. 37 M., neu, **Bettstelle mit Matratze** 25, 27, 30 M., neu, alles reelle Arbeit, Ansehen gestattet. Alte Möbel werden mit in Zahlung genomm. Bitte auf die Hausnummer **12** zu achten.
Gr. Sandberg. Tettenborn.

2 kleinere Pferde
(Rappen) ohne Abzeichen, 5 Jahr alt, preiswerth zu verkaufen
Geiststraße 58.

Zu verkaufen ist

ein Landgut,

umfassend 92 Morgen Acker, Weizen-, Gersten- u. Kleeboden, in der Nähe einer größeren Stadt Thüringens, mit ganz neuen massiven Gebäuden, schön. Garten, vollständigem todten u. lebenden Inventar; Acker regelrecht bestellt, Hypotheken geordnet, Preis 60 000 M. bei einer Anzahlung von 10—15 000 M. Offert. unt. **P. o. 5693** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Baustelle,

Breitestraße, neben der Adler-Apotheke, bes. geeign. zu Geschäfts- od. Handw.-Betrieb., zu verkaufen. **H. Dunkel.**

Ein neues Gebett Betten
für 15 M. sofort zu verkaufen
Mühlberg 1, part. l.

Billig verkauft werden: Eine compl. fast neue **Ladeneinrichtung,** mehrere **Ladentische,** auch mit Marmorplatt., **Waarenschrank, Regale,** compl. 2teilig. **Bierdruckapparat** und fast neue **Bohrmaschine,** f. Schlosser od. Schmiede pass.
Schemmel, Leipzigerstr. 94, Hof.

Belg. Riesen-Kaninchen,
alte u. junge, billig zu verkaufen Trotha, Kreisstr. 3, I l.

Achtung.
Ein guter Zug-Eisel steht zu verkaufen bei **Friedrich Grassemann,** Wansleben a. S.

Kl. Villa in Naumburg a. S., mit schönem Garten, herrl. Aussicht, für 15,000 Mk. zu verkaufen. Näheres bei **Ockler, Naumburg a. S.,** Kösenerstraße 15.

Halle a. S.
in reich bevölkerter Lage ist ein solid gebautes **Hausgrundstück,** in dem sich
Bäckerei u. Restauration
befindet, verkäuflich. Beide Geschäfte lassen sich event. gemeinschaftlich betreiben. Preis billig, Anzahlg. nach Uebereinkunft. Offerten unt. **N. 782** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Gera-Reuß** erb.

Meine über 200 Jahre bestehende
Schmiede, am Orte, beabsichtige ich sofort od. später unter günstig. Bedingungen zu verkaufen.
Ferd. Riepekohl, Schmiedemstr., **Tangermünde a. E.**

Selbstgef. **Kleiderserk.** f. 24 M., Vertik., Bettst., Kom., Tische, Küchensch., Waschst., Pfeilerspiegel m. Schränkch. z. vk. Geiststr. 31.

Saison-Ausverkauf

Sämmtliche am Lager habenden Artikel, welche unten aufgeführt, sind mit dem heutigen Tage wegen **vorgerückter Saison** zum vollständigen

Ausverkauf

gestellt und deshalb im Preise

auffallend ermässigt;

wir bieten hiermit eine günstige Gelegenheit, **gute neue moderne** Waaren

selten billig zu erstehen.

Ph. Liebenthal & Co.,

Leipzigerstrasse 100.

Putz-Abtheilung.
Modellhüte zur Hälfte des Preises.
Sonnenschirme zum Kostenpreise.
Damenhüte garnirt 75 Pfg.
Mädchenhüte 25 Pfg.
Knabenhüte 25 Pfg.
Blumen, Federn, Agraffen zum Kostenpreise.

Weisswaaren-Abtheilung.
Spitzen. Einsätze. Schleier.
Kleiderbesätze und Gehänge.
Seidenband. Schärpenbänder.
Gestickte Roben.
Damen-Blousen.
Corsets. Strümpfe. Handschuhe.
Wäsche-Stickereien.

!Alles Nähere unsere Schaufenster!

Sehr billig zu verkaufen:
1 **schönes Sopha, Bettstelle** mit Matr., 1 **hochfeiner Kinderwagen**
Gr. Sandberg 12, p.

Möbel, neu und gebraucht, aller Art verkauft billig
M. Schemmel, Leipzigerstr. 94.

Dauerhafte Waschgefäße billig zu verk. Fleischerstr. 7.

Kindersitzwagen billig zu verk. Nicolaistr. 10, I.

Ein 3rädr. Sitzwagen mit Verdeck zu verkaufen Pfännerhöhe 46, I l.

4 Stck. fast neue Boden-Fenster f. bill. zu verkauf. Wärmlitzerstr. 116.

Tischrolle mit Granitpl., f. gr. Haush. pass., zu verk. Wuchererstr. 76, II r.

Eis. Bettstelle, Seegrasmatr., verstellb. Kinderstuhl bill. z. vk. Thomasiusstr. 8, III l.

Rock f. mittl. Fig. zu verkaufen. F. Thiele, Thorstr. 25, II.

Mehrere Paar Haustauben zu verkauf. Dryanderstr. 28, II.

Rauchküche, transport., Klöße, Kessel, gr. Brühwanne z. vk. Gr. Brauhausstr. 31, i. Lad.

1 Partie noch g. Fenster, 1 sch. 2flüg. Hausthür, 1 gr. Taubenschl. bill. Taubenstr. 4.

Mehlsiebmaschine billig zu verk. Wolfstr. 23, II l.

1 Bohrmaschine zu verkaufen Leipzigerstraße 94.

Vollst. Zaunzeug, Lotteriegewinn, zu verk. Eichendorffstr. 1.

Guterhalt. Rohrkinderwagen zu verkauf. Raffineriestr. 32, Hof I.

Ein Stamm **Andalusier Hühner** sehr preiswerth zu verkaufen
Hedwigstraße 7.

3rädr. Kinderwagen für 4 M. zu verk. **Kl. Klausstr. 10.**

1 Küchentisch u. Kinderbettstelle bill. zu verk. Wuchererstr. 61, III r.

1 Paar Haustauben zu verkaufen Schützenstr. 3.

50 St. leere Butterfässer billig zu verk. Gr. Steinstr. 42, Butterhandlung.

Gut erhalt. Rohrkinderwagen billig zu verkaufen bei Koch, Martinsberg 18.

1 großer Posten Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Anzüge, Paletots, einzelne Hosen spottbillig zu verk.
Beutler, Gr. Wallstr. 4, 2½ Tr.

Aepfel, hochf. im Geschmack, zu verkaufen Liebenauerstr. 3.

Korbfahrstuhl, fast neu, zu verk. Kronprinzenstr. 100.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960531024/fragment/page=0004